Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Rethem (Aller)

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 06.07.2023
Beginn: 19:15 Uhr
Ende: 19:21 Uhr
Ort, Raum: Burghof, Großer Saal (EG)

Anwesend:

Vorsitz

Frank Leverenz CDU

Ratsmitglieder

Heinz Bäßmann CDU

Wally Cordes SPD

Wolfgang Leseberg SPD

Anna Müller ASGL

Anne Senger ASGL

Ernst-Walter Vollmer CDU

Dr. Jonas Wussow SPD

Stadtdirektor

Björn Symank

von der Verwaltung

Kevin Grochotzky

Abwesend:

Ratsmitglieder

Sebastian Bockelmann CDU

Mario Evers BRA

Ute Feldmann ASGL

Mareile Jahns SPD

Jan Ole Oestmann CDU

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 **vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 26 "Technische Anlagen zur Erweiterung des Fernwärmenetzes im Stadtgebiet Rethem (Aller)", hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB
Vorlage: RE/096/2023/XI**
- 3 **Anträge und Anfragen**
- 4 **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)**

Öffentlicher Teil

TOP 1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Bürgermeister Frank Leverenz eröffnet um 19:15 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern des Rates mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugesandt. Der Stadtdirektor Björn Symank ergänzt, dass er für die Sitzung einen kurzen Berichtspunkt hat. Der Rat ist sich darüber einig, dass dieser Berichtspunkt innerhalb des TOP 3 abgehandelt werden soll. Weitere Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 2.) vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 26 "Technische Anlagen zur Erweiterung des Fernwärmenetzes im Stadtgebiet Rethem (Aller)", hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB Vorlage: RE/096/2023/XI

Der Bürgermeister Frank Leverenz berichtet, dass der Verwaltungsausschuss der Beschlussempfehlung des Bau- und Umweltausschusses einstimmig gefolgt ist. Eine weitere Aussprache zu dem TOP wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Rethem (Aller) beschließt – vorbehaltlich des Zustandekommens des städtebaulichen Vertrages mit dem Vorhabenträger – gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 26 „Technische Anlagen zur Erweiterung des Fernwärmenetzes im Stadtgebiet Rethem (Aller)“.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 3.) Anträge und Anfragen

Der Stadtdirektor Björn Symank berichtet, dass bei dem Unwetter am 03.07. eine Linde in der Mühlenstraße umgestürzt ist, welche dabei auch einen Sachschaden verursacht hat. Der Baum war von außen nicht als schadhafter Baum erkennbar, erst nach dem Schadenseintritt hat sich herausgestellt, dass der Baum von innen verfault und mit Weißfäule besetzt gewesen ist. Die Verwaltung wird prüfen, ob eine Ausweitung der Baumkontrollen das Risiko eines erneuten Schadensfalles minimieren könnten.

Ratsmitglied Wolfgang Leseberg möchte daraufhin wissen, wann der, aus einem SPD-Antrag resultierende, Beschluss zur Neupflanzung von Bäumen aus dem Jahr 2019 umgesetzt wird. Stadtdirektor Björn Symank berichtet, dass zur Neuanpflanzung drei Vorschläge mit dem Naturschutzbeauftragten besprochen wurden: zum einen Neuanpflanzungen im Lundy-Park, dann noch die Aufforstung eines Grundstückes in der Gemarkung Stöcken und

zuletzt die Bepflanzung mehrerer Wirtschaftswegeseitenränder. Ratsmitglied Wolfgang Leberg weist darauf hin, dass die Standorte, mindestens zur Hälfte, durch den damaligen Beschluss festgelegt sind („...an derselben Stelle...“).

Ratsmitglied Dr. Jonas Wussow fragt, ob nicht der Naturschutzbeauftragte zusammen mit der Naturjugend den praktischen Teil der Anpflanzungen übernehmen könnte. Der Stadtdirektor Björn Symank berichtet, dass dies bereits thematisiert ist, allerdings auch über die Naturjugend hinaus mit der Schule und dem Kindergarten, da diese im Rahmen ihres Bildungsauftrages auch den Bereich „Natur“ mit abdecken sollen.

Ratsmitglied Heinz Bäßmann weist noch darauf hin, dass möglichst junge Bäume gepflanzt werden sollten, da die deutlich besser anwachsen als ältere Bäume.

Weitere Anträge und Anfragen gibt es nicht.

TOP 4.) Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Eine Protokollierung der Einwohnerfragestunde wird nicht gewünscht.

gez. Frank Leverenz
Vorsitz

gez. Kevin Grochotzky
Protokollführung

gez. Björn Symank
Stadtdirektor